

Neuer Teppich für eine Schule in Gajrak im Kosovo

Liebe Kameradinnen und Kameraden,
sehr geehrte Damen und Herren,

das Jahr 2010 begann für die Aktion CASH mit einem Hilfsprojekt im Kosovo.

Der Erkundungs- und Verbindungstruppführer des 24. Deutschen Einsatzkontingents KFOR, Major Dirk-Michael Heinrichs wandte sich mit der Bitte um Unterstützung an die Aktion CASH. Er beabsichtigte, einer Schule in Gajrak im Kosovo zu helfen. Die Schule besteht aus zwei Schulräumen und einem kleinen Lehrerzimmer. Die Schule wird von 43 Schulkindern besucht und in den Stufen 1 bis 5 unterrichten 2 Lehrer und eine Lehrerin in zwei Schichten.

Im Vergleich zu anderen Schulen wies diese Schule deutliche Mängel auf. Neben abgeplatzter Farbe, Löchern und Rissen in den Wänden der Räume bestand ein großes Problem darin, dass es keine Möglichkeiten zur Einlagerung und Ablage von Lehrmaterial. Die Fenster des Gebäudes verfügen nur über Einfachverglasung und sind zum Teil nicht zu öffnen oder nicht vollständig zu schließen. Der in beiden Klassenräumen verlegte dünne filzartige Bodenbelag wies eine starke Abnutzung und großflächige Löcher auf. Damit ist für die Schulkinder und die Lehrkräfte eine permanente Unfallgefahr gegeben.

Die Lehrkräfte und der Direktor machen einen sympathischen und sehr engagierten Eindruck. Mit Eigeninitiative versuchen sie, das Beste aus der Situation zu machen. Dabei binden sie laut eigener Aussage auch Freiwillige aus der Dorfgemeinschaft mit ein.

Durch einen Farbanstrich konnten die Schulzimmer mit wenig Mitteln aufgewertet werden. Der katholische Militärpfarrer aus Prizren hatte sich bereit erklärt, die Kollekte anlässlich eines Feldgottesdienstes für die Schule zur Verfügung zu stellen. Mit diesem Geld wurden 25kg Spachtelmasse und 60 Liter weiße Wandfarbe bei einer ortsansässigen Firma gekauft.

Die dringend erforderliche Neuanschaffung des Teppichs finanzierte die Aktion CASH mit einer Betrag von 600,00 €. Mit diesem Geld konnte ebenfalls bei einer lokalen Firma der Teppich für beide Klassenzimmer beschafft werden. Die Firma gab noch einen Rabatt und verlegte den Teppich kostenlos. Damit blieb noch ein Rest des Geldes übrig, mit dem zwei Linealsätze für die Tafeln angeschafft werden konnten.

Damit wurden wiederum Ihre Spendengelder sinnvoll eingesetzt.

Mit den besten Grüßen aus Bonn

Ihr Hans-Günter Krack
Oberstabsfeldwebel und Geschäftsführer Aktion Cash e.V.

Auf der Folgeseite finden Sie einige Bilder zu diesem Projekt.

